

Seminar Vegetationsbrandbekämpfung

Weiterbildung für Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und weitere Hilfsorganisationen im BOS

Vegetationsbrände stellen auch in Deutschland immer wieder Feuerwehren vor enorme Herausforderungen. Technik und vor allem Taktik unterscheiden sich grundlegend vom Standard-Brand in fester Bebauung.

Flächenbrände werden gerne als beherrschbar angesehen. Was soll schon passieren? Und doch kommt es vor, dass Löschfahrzeuge in Flammen aufgehen und Feuerwehrleute schnell an Ihre Grenzen geraten.

Vegetationsbrände unterscheiden sich wesentlich von Gebäudebränden, auch werden sie in der Ausbildung nicht ausreichend behandelt. Es fehlen oftmals passende Ausrüstung und Taktik.

Inhalt

- Vorstellung
- Sicherheit bei Vegetationsbränden – (k)ein Thema?
- Basiswissen Vegetationsbrände
- Sicherheitsregeln, nötige persönliche Schutzausrüstung (PSA)
- Einsatztaktik TLF und Pendelverkehr
- Einfache taktische Waldbrandprognose (ETW)
- Materialvorstellung zur Waldbrandbekämpfung

Ziel des Seminars:

Feuerwehren für die besonderen Gefahren, die mit Vegetationsbränden einhergehen zu sensibilisieren und taktische Ansätze zur sicheren und effektiven Brandbekämpfung zu vermitteln.

Dauer

ca. 6 Stunden

Zielgruppe

Interessierte Mitglieder von Feuerwehren, Rettungsdiensten und weiteren Hilfsorganisationen

Notwendige Schutzkleidung

Für die praktische Ausbildung an verschiedenen Handwerkzeugen ist eine leichte Schutzkleidung, angelehnt an die HuPF Teil 2 und 3 notwendig.

Trainer

Externe Trainer die auf die Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden ausgebildet sind und hier bereits im In- und Ausland Einsatzerfahrung gesammelt haben.